



Eidgenössischer Armbrustschützenverband
Association Fédérale de tir à l'arbalète AFTA

Gruppenmeisterschaft EASV 30 m Elite | Bericht

Bürgler verteidigen ihren Titel

In einem spannenden Wettkampf gewinnt die Gruppe aus Bürglen TG die Eidg. Armbrust-Gruppenmeisterschaft. Sie verweisen das Team aus Frutigen dank der höheren Einzelpasse auf den zweiten Platz. Rümlang sichert sich den dritten Podestrang.

Text und Bilder: Sonja Müller

Bei kühlen, aber windstillen Bedingungen eröffnete Ressortchef Heinz Zaugg Wettkampf für die 15 qualifizierten Gruppen. Der Neuwiler Thomas Bösch erwischte einen Traumstart und erzielte mit 196 Punkten einen persönlichen Rekord. Die Vorjahressieger aus Bürglen starteten mit Werner Schönholzer eher verhalten, während Zug, Rümlang und Frutigen nach Neuwilen an der Tabellenspitze standen. Die Mitfavoriten aus Schwarzenburg kamen jedoch nicht in die Gänge und fanden sich im hinteren Feld wieder.

Frühes Scheitern von Schwarzenburg

Auch nach der zweiten Ablösung lag Neuwilen in Führung, während sich Baar mit Luigi Venturi nach vorne schob. Auch Frutigen, Bürglen und Rümlang positionierten sich in der oberen Tabellenhälfte. Peter Hinnen (Rümlang) zeigte Nerven: Nach einem Defekt an der Armbrust musste er sein Programm mit dem Sportgerät seines Gruppenkameraden absolvieren und erreichte 187 Punkte. Schwarzenburg musste zu diesem Zeitpunkt die Chancen auf den Sieg bereits abschreiben.

In der dritten Ablösung frischte der Wind langsam auf und liess die Resultate tiefer ausfallen. Nur noch wenige Schützen blieben über der 190er-Marke. Baar übernahm die Führung, während Bürglen, Frutigen und Rümlang aufschlossen und so für Spannung in den letzten beiden Durchgängen sorgten. Diese vier Teams lagen auch nach der vierten Runde an der Spitze, wenn auch in leicht veränderter Reihenfolge. Nur gerade fünf Punkte Unterschied in den ersten vier Rängen!

Markus Stoller (Frutigen) und René Keiser (Bürglen) gingen für ihre Gruppen in die Hosen. Während Stoller sich ab und zu eine Neun schreiben lassen musste, holte Keiser Punkt um Punkt auf. Nach dem Wettkampf lagen beide Teams punktgleich auf dem ersten Rang, das Reglement entschied für die Bürgler, hatten sie doch die höchste Einzelpasse im Wettkampf. So feierten die Thurgauer ihren dritten Sieg in der Gruppenmeisterschaft, während Frutigen die Silbermedaille in Empfang nehmen konnte. Auch der Kampf um den letzten Podestplatz war bis zum Schluss im Gange. Renato Harlacher (Rümlang) schoss konstant und sicherte seinem Team die Bronzemedaille, während Baar und Embrach leer ausgingen.

Rangliste: 1. Bürglen 1 952 (Werner Schönholzer 185, Andreas Wüest 193, Andreas Kuster 191, Marcel Germann 189, René Keiser 194). 2. Frutigen 1 952 (Martin Liebi 189, Erich Marti 191, Hans Wäfler 188, Monika Zahnd 193, Markus Stoller 191). 3. Rümlang 1 950 (Stephan Gujer 190, Peter Hinnen 187, Roland Steinemann 191, Daniel Hinnen 191, Renato Harlacher 191). 4. Baar 1 948. 5. Embrach 1 948. 6. Schwarzenburg 1 945. 7. Herisau 1 941. 8. Zug 940. 9. Neuwilen 1 935. 10. Sulgen 1 932. 11. Höngg 1 932. 12. Aegerten 1 921. 13. Schwarzenburg 2 920. 14. Dallenwil 1 915. 15. Gurtellen 1 912.